

Anleitung Loomio

In dieser Anleitung findet ihr:

Grundlagen: Wie diskutiere ich zu meinem Thema?

Grundlagen: Wie diskutiere ich auf Loomio?

Moderationsregeln und wie schreibe ich eine Direktnachricht (an die Moderator*innen)?

Grundlagen: Wie diskutiere ich zu meinem Thema?

Wir nutzen Loomio zunächst nur für die **Programmdebatte**. Das heißt: Die einzige „Gruppe“, die ihr seht, ist Programmdebatte. Links seht ihr zudem die verschiedenen „Untergruppen“. Das sind die sechs Themen, die wir während der Programmdebatte diskutieren wollen.



Ihr könnt allen **Untergruppen**, bei denen ihr euch an der Diskussion beteiligen wollt beitreten. Wählt dafür auf der linken Seite eine der Untergruppen aus und klickt dann auf den Button "DER GRUPPE BEITRETEN". Bedenkt aber: Die Debatten in Loomio knüpfen an den Austausch der Veranstaltungen der Programmdebatte an. Schaut also gerne bei den Veranstaltungen vorbei und nutzt die Materialien auf der Programmwebseite: programm.die-linke.de.

Gruppen

Programmdebatte

Untergruppen

Solidarische Migrationsgesellschaft

Faschisierung und Rechtsruck

Friedenssicherung, neue Blockkonfr...

Linke Oststrategie und Postindustrie...

Sozial-ökologische Transformation

Finde eine Gruppe

Die Linke

Grundsatzprogramm.

Programmdebatte > Sozial-ökologische Transformation

Das Klima und das ökologische System insgesamt droht zu kippen, weil rücksichtsloses Wirtschaften Profite über Mensch und Natur stellt. Unsere Antwort ist eine soziale und ökologische Transformation hin zu einem gerechten, klimafreundlichen Leben innerhalb planetarer Grenzen. Welche Technologien brauchen wir dafür? Wie schaffen wir einen sozialen und ökologisch verträglichen Wohlstand für alle? müssen (Industrie-)Produktion, Arbeit und Alltag umgebaut werden und wie verbinden wir den Umbau mit einer Demokratisierung von Wirtschaft und Gesellschaft? Wir diskutieren Klimapolitik als Klassenfrage und entwickeln eine Erzählung der Hoffnung.

Du bist momentan kein Mitglied dieser Gruppe.

DER GRUPPE BEITRETEN

DISKUSSIONEN

ABSTIMMUNGEN

MITGLIEDER

DOKUMENTE

Offen ▾

Schlagwörter ▾

Suchen

Welche Technologien brauchen wir für die Transformation?

Grundlagen: Wie diskutiere ich auf Loomio?

In den einzelnen Themen (Untergruppen) gibt es „**Diskussionen**“. Diese werden von der Programmkommission, bzw. den Arbeitsgruppen gestartet. Das heißt: Nicht alle Mitglieder können neue Diskussionen starten. Das haben wir so entschieden, damit das Forum nicht unübersichtlich wird und um eine gute Debatte zu ermöglichen. Die Thesen und Fragestellungen, die von den Arbeitsgruppen zur Debatte gestellt werden, wurden aus euren Beiträgen entwickelt, die wir bei unseren Online-Veranstaltungen gesammelt und ausgewertet haben. Die einzelnen Diskussionen zu den Themen werden zeitlich begrenzt sein, damit wir auch zu einem Ergebnis kommen.

Beispieldiskussion: Inwieweit unterstützen wir marktbasierende Politik-Ansätze zum Klimaschutz? (bis 24.4.)



Malte Fiedler · März 6 · Gesehen von 11 · Benachrichtigt 17

Die Linke sieht Bestrebungen hin zu einem "grünen Kapitalismus" kritisch und fordert stattdessen eine sozial-ökologische Transformation, die über reine Marktmechanismen und grünes Wachstumsversprechen hinausgeht. Eine wirklich soziale und ökologische gerechte Gesellschaft, die Arbeit, Leben und Wirtschaften innerhalb der planetaren Grenzen organisiert, kann es im Kapitalismus nicht geben.

Dennoch unterstützt Die Linke marktbasierende Ansätze wie das Europäische Emissionshandelssystem ETS1 unter bestimmten Bedingungen und will ihn sogar verschärfen. Die Ausdehnung des Emissionshandels auf die Sektoren Verkehr und Wärme (ETS2) werden hingegen abgelehnt. Es stellt sich in der programmatischen Weiterentwicklung die Frage, welche Schritte einer grünen Modernisierung Die Linke unterstützt und was die Kriterien und Bedingungen dafür sind.



Jonathan Burkert · März 6

Ich finde, dass der Versuch Klimaschutz über Preise zu organisieren zum Scheitern verurteilt ist. Es gibt keinen gerechten Preis dafür, unsere Lebensgrundlage zu zerstören. Außerdem bedeuten teurere Preise einfach nur, dass die Reichen so weitermachen können wie bisher und die Armen für Klimaschutz zahlen. Weg mit dem CO2-Preis!



Test-Malte · März 6

@Jonathan Burkert Ohne den Emissionshandel hätten wir aber unter den gegebenen Kräfteverhältnissen gar keinen Klimaschutz. Und uns rennt wirklich die Zeit davon. Schon jetzt können wir das 1,5 Grad Ziel und vermutlich auch das 2 Grad Ziel vergessen. Wie wäre es denn, wenn wir einen starken sozialen Ausgleich für die steigenden CO2-Preise hätten?

Ihr könnt selbst einen neuen **Diskussionsbeitrag** verfassen ("Kommentar abschicken") oder mit klick auf den kleinen Pfeil unter einem Beitrag direkt darauf reagieren.

EINEN KOMMENTAR HINZUFÜGEN



Teilen Sie Ihre Gedanken mit...



KOMMENTAR ABSCHICKEN

Wir können in Loomio nicht nur diskutieren, sondern auch **Positionen miteinander abstimmen**. Dabei haben wir mehr Antwortoptionen als nur Ja, Nein, Enthaltung. Das ermöglicht ein differenzierteres Bild zu den Positionen. Schau dir dafür gerne die Beispieldiskussionen an. Eure Abstimmung müsst ihr außerdem immer kurz begründen. Ihr könnt eure Stimmabgabe auch bis zum Ende der Abstimmung jederzeit ändern. Das hilft uns allen zu einem gemeinsamen Konsens zu kommen.

**Volle Zustimmung**
Gefällt mir sehr gut!

**Einigung mit geringfügigen Einwenden**
Nicht perfekt, aber gut genug

**Unterstützung mit Vorbehalt**
Ich kann damit leben

**Enthaltung**
Dieses Problem betrifft mich nicht

**Gefällt mir nicht, werde es aber unterstützen**
Es ist nicht toll, aber ich möchte die Gruppe nicht aufhalten

**Weitere Diskussion nötig**
Ich verstehe die Probleme noch nicht gut genug.

**Ernsthafte Meinungsverschiedenheiten**
Ich bin damit nicht einverstanden - wir müssen weiter diskutieren.

**Veto**
Ich blockiere diesen Vorschlag

Begründung

Finde ich an sich gut, würde aber als Beispiel für den sozialen Ausgleich noch das Klimageld nennen, damit die Menschen auch verstehen, was wir damit meinen. Worte wie "Preissignale" und "Transformation" oder "marktbasiert" versteht ja eh kaum jemand.

251 / 500

STIMME AKTUALISIEREN

Moderationsregeln und wie schreibe ich eine Direktnachricht (an die Moderator*innen)?

Wir möchten auch online eine solidarische Debatte miteinander führen. Deshalb haben wir uns über einen [Kodex](#) verständigt. Für den Fall, dass sich trotzdem nicht immer alle an den Kodex halten werden wir die Debatte auch moderieren. Das Forum wird von den ehrenamtlichen Mitgliedern der Programmkommission, den Arbeitsgruppen und einigen hauptamtlichen Kolleg*innen in der

Bundesgeschäftsstelle moderiert. Ihr findet die aktuelle Moderation ("Administratoren") für jede der Untergruppen unter dem Reiter 'Mitglieder'.

- Die Moderation diskutiert aktiv mit und ist dadurch in der Debatte auch sichtbar.
- Die **Moderator*innen** sind für euch über eine direkte Nachricht ansprechbar, falls sich jemand nicht an unseren Debattenkodex hält und sie versuchen so schnell wie möglich zu antworten. Aber: Auch sie brauchen Schlaf und haben in den Diskussionsphasen noch einen Job und ein Leben, deshalb verzeiht Ihnen, wenn sie nicht sofort antworten. Ihr findet, jemand hat sich in einer Diskussion klar herabwürdigend, beleidigend oder diskriminierend verhalten? Meldet euch gerne bei der Moderation, denn vielleicht hat die Moderation das noch nicht mitbekommen. Das macht ihr am Besten per Direktnachricht in Loomio.
- Wir hoffen und gehen unter unseren Mitgliedern davon aus, dass sich alle an den Kodex halten. Für den Fall, dass das mal nicht vorkommt, werdet ihr zunächst verwarnet. Wenn ihr den Kodex wiederholt verletzt, werdet ihr für einen Monat von der Diskussion in Loomio ausgeschlossen.

So erreicht ihr die Moderator*innen: 1. Klickt in eurer Untergruppe (hier 'Sozial-ökologische Transformation') auf den Reiter 'Mitglieder' und wählt bei der Suche 'Administratoren' aus.

Programmdebatte > Sozial-ökologische Transformation

Das Klima und das ökologische System insgesamt droht zu kippen, weil rücksichtsloses Wirtschaften Profite über Mensch und Natur stellt. Unsere Antwort ist eine soziale und ökologische Transformation hin zu einem gerechten, klimafreundlichen Leben innerhalb planetarer Grenzen. Welche Technologien brauchen wir dafür? Wie schaffen wir einen sozialen und ökologisch verträglichen Wohlstand für alle? Wie müssen (Industrie-)Produktion, Arbeit und Alltag umgebaut werden und wie verbinden wir den Umbau mit einer Demokratisierung von Wirtschaft und Gesellschaft? Wir diskutieren Klimapolitik als Klassenfrage und entwickeln eine Erzählung der Hoffnung.

DISKUSSIONEN

ABSTIMMUNGEN

MITGLIEDER

DOKUMENTE

Administratoren ▾

**Katrin Mohr** Admin
Beigetreten März 5

**Malte Fiedler** Admin
Beigetreten Januar 8

2 / 2

2. Klickt auf eine*n der Moderator*innen. Und dann auf den Button "Sende Name von Admin eine Nachricht".

Malte Fiedler



@4057808

Sprache: Deutsch

Zeitzone: Europe/Berlin

SENDE MALTE EINE NACHRICHT

3. verfasst die Nachricht an die Moderation unter der Überschrift "Neue Diskussion beginnen". Bitte lasst die Einstellung bei "Gruppe" genau so wie sie ist und füllt die Felder "Titel" und "Kontext" aus. Wenn möglich schickt im Text einen direkten Link zu dem Beitrag, den die Moderation prüfen soll (siehe "4.").

Neue Diskussion beginnen

Gruppe

Keine (direkte Diskussion)



Eine Direktkonversation ist nur für die von Ihnen eingeladenen Personen sichtbar. Sie erscheint nicht in der Diskussionsliste einer Gruppe, sondern auf Ihrer Seite „Direktdiskussionen“.

Titel

Beschwerde

Schlagwörter

Kontext

XYZ hat in der Diskussion gegen unseren Diskussionskodex verstoßen. Hier der Link zum Beitrag:
<https://loomio.die-linke.de/d/URVjfmEI/beispieldiskussion-inwieweit-unterst-tzen-wir-marktbasierte-politik-ans-tze-zum-klimaschutz-/1>



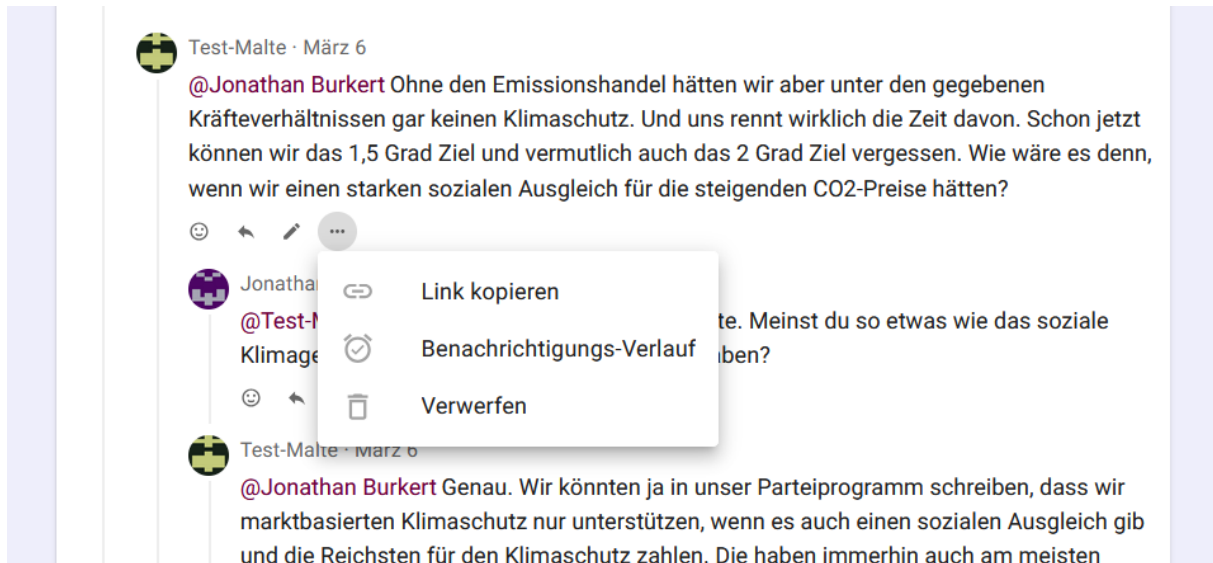
Einladen



Malte Fiedler



4. So könnt ihr den Link zu einzelnen Diskussionbeiträgen kopieren:



Wie ihr seht, ist bei Loomio möglich, dass wir uns gegenseitig **Direktnachrichten ("Direkte Diskussion")** schreiben. Ihr habt mit jemandem Klärungsbedarf, aber denkt, dass das nicht für alle relevant ist? Schreibt gerne eine Direktnachricht – dabei gilt aber auch: Wenn jemand keine Lust hat zu antworten ist das auch ok. Wenn ihr euch von jemandem in den Direktnachrichten beleidigt fühlt, meldet euch gerne jederzeit bei der Moderation.

